

Insel Verlag

Leseprobe



Marcel Proust Gesellschaft,
Proustiana XXX

Mitteilungen der Marcel Proust Gesellschaft

© Insel Verlag
978-3-458-17730-2

Die *Proustiana*, offizielles Mitteilungsorgan der Marcel Proust Gesellschaft, dokumentieren aktuelle Zeugnisse der deutschsprachigen Proust-Rezeption und enthalten Buchbesprechungen sowie Hinweise auf Aktivitäten »autour de Proust«.

In diesem Band findet sich außerdem ein Autoren- und Titelregister sämtlicher Beiträger und Beiträge, die in den verschiedenen Publikationen der Marcel Proust Gesellschaft seit ihrer Gründung vor 35 Jahren veröffentlicht wurden.

Im Anhang das Verzeichnis der Mitglieder.

PROUSTIANA XXX



PROUSTIANA XXX

Mitteilungen
der Marcel Proust Gesellschaft

Herausgegeben von Reiner Speck,
Rainer Moritz und Alexis Eideneier

Insel Verlag

Erste Auflage 2017

Insel Verlag Berlin

© dieser Ausgabe: Marcel Proust Gesellschaft, Köln 2017

Marcel Proust Gesellschaft e.V., Brahmsstraße 17, 50935 Köln

www.dmpg.de

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Übersetzung,
des öffentlichen Vortrags sowie der Übertragung
durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile.

Kein Teil des Werks darf in irgendeiner Form
(durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren)
ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert
oder unter Verwendung elektronischer Systeme
verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Vertrieb durch den Suhrkamp Taschenbuch Verlag

Umschlag: Michael Hagemann

Satz: Satz-Offizin Hümmer GmbH, Waldbüttelbrunn

Druck: Druckhaus Nomos, Sinzheim

Printed in Germany

ISBN 978-3-458-17730-2

Inhalt

| | |
|--|---|
| Reiner Speck: Tolle lege – die Publikationen der Marcel Proust Gesellschaft und ihre Autoren | 9 |
|--|---|

| | |
|--|----|
| Veröffentlichungen der Marcel Proust Gesellschaft – vollständiges Register | 12 |
|--|----|

Beiträge

| | |
|--|----|
| Alexis Eideneier: Soldat, Spion, Proust-Übersetzer. C.K. Scott Moncrieff und die Folgen | 65 |
|--|----|

| | |
|---|----|
| Maximilian Gilleßen/Anton Stuckardt: In Souanns Welt. Raymond Roussel, ein (un)heimlicher Doppelgänger Marcel Prousts | 80 |
|---|----|

| | |
|--|-----|
| Yvonne Heckmann: Kunst als Rettendes in der Gefahr – der Erste Weltkrieg im Werk Reynaldo Hahns | 108 |
|--|-----|

| | |
|--|-----|
| Joachim Kalka: Im Allgemeinen oder im Besonderen? Proust und die Affäre Dreyfus | 134 |
|--|-----|

| | |
|--|-----|
| Ignaz Knips: Epikur und Proust. Versuche einer Annäherung | 153 |
|--|-----|

| | |
|--|-----|
| Christoph F. Lorenz: Kunst, Verbrechen und Liebe in Zeiten des Krieges. Einige Seiten- und Querblicke von Karl Mays <i>Die Liebe des Ulanen</i> zu Marcel Proust | 175 |
|--|-----|

| | |
|---|-----|
| Christa Fürnkranz: Vorbehalte gegen den Frühling – ein Exkursionsbericht | 199 |
| Irmgard Perfahl: Paris | 207 |
| Alexis Eideneier: Marcel Proust und die Frauen – Bericht vom Münchner Symposium 2017 | 208 |

Neuerscheinungen

| | |
|--|-----|
| Wolf Lepenies: »Wichtig! Bis zum Ende lesen« | 213 |
| Michael Maar: Im Hirn seines Herzens. Marcel Proust in seinen Briefen, neu ediert | 219 |
| Buchvermerke | 225 |
| Chronik | 227 |
| Mitgliederverzeichnis | 229 |
| Vorstand der Marcel Proust Gesellschaft | 244 |

Reiner Speck
Tolle lege – die Publikationen der
Marcel Proust Gesellschaft und ihre Autoren

Mit dieser Bibliografie des eigenen Tuns legt die Marcel Proust Gesellschaft erstmals einen ausführlichen, wenn auch lakonischen Bericht zu ihren Veröffentlichungen vor: Autorenregister und Titel spiegeln die Aktivität einer literarischen Gesellschaft, deren Ziel es war und weiter sein wird, das Werk des größten französischen Schriftstellers des 20. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum – und darüber hinaus – einem größeren Kreis als bisher bekannt und zugänglich zu machen.

Seit ihrer Gründung in Köln vor 35 Jahren, am 18. November 1982 zu Marcel Prousts 60. Todestag, geschah dies durch Symposien, Kolloquien, Ausstellungen, Matineen, Soireen und Exkursionen – vor allem aber auch durch Publikationen zu diesen Veranstaltungen und Ereignissen. Die Veröffentlichungen in mittlerweile mehr als 60 eigenständigen Drucken als Tagungsbände (17), als PROUSTIANA (30), als monografische Reflexionen von Leseerfahrungen in der Reihe »Sur la lecture« (12), als Darstellungen von noch unbekanntem autografischem Material in bibliophil gestalteten Hors-série-Publikationen (5) stießen bei Lesern und Forschern auf großes Interesse.

Auch im internationalen Schrifttum, vor allem im französischen, werden diese wissenschaftlichen Exegesen von deutschsprachigen Autoren mehr und mehr beachtet und zitiert. So liegt mittlerweile z. B. Rainer Warnings Band »Schreiben ohne Ende« auch in Prousts Muttersprache vor, und der umfangreiche Ausstellungskatalog »Cher ami – Votre Marcel Proust«, herausgegeben von Jürgen Ritte und Reiner Speck, mit zahlreichen Essays und 100 transkribierten Briefen, erschien von vornherein bilingual.

Andererseits hatten auch fremdsprachige Proust-Forscher (vor allem Franzosen, Schweizer, Briten, Niederländer, Amerikaner, Japaner) mehrfach Gelegenheit, ihre Vorträge und Traktate erstmals in den Organen der Marcel Proust Gesellschaft zu veröffentlichen. Weiterhin – so lässt sich bei genauem Studium des Autorenregisters erkennen – haben nicht selten berufliche, vor allem universitäre Karrieren mit einem Auftritt vor der Marcel Proust Gesellschaft ihren Anfang genommen.

Bewusst verzichtet wurde im Folgenden auf die Erwähnung kleinerer, nicht immer durch Verfassernamen gekennzeichnete Texte aus den Programmheften, die das jeweilige Tagungsthema zusammenfassen oder in diesem Medium erstmals veröffentlichtes autografisches Material wie Briefe, Zeichnungen oder Originalmanuskripte Prousts kommentieren.

Die vorliegende Auflistung von Autoren und Titeln ihrer Texte lässt sich auch lesen als eine Fortsetzung jener Wirkungsgeschichte Prousts in Deutschland, die der dafür mit dem ersten Marcel-Proust-Preis ausgezeichnete George Pistorius als eine internationale Bibliografie, zuletzt 2002 wesentlich erweitert, vorgelegt hatte:

Eine derartige Lesart ist natürlich so fokussiert wie selbstreferentiell bezogen auf den Erfolg unserer nunmehr annähernd 500 Mitglieder zählenden literarischen Vereinigung, zu dem nicht nur die Proustianer, sondern vor allem ein idealistisch gestimmter und altruistisch tätiger Kreis von Autoren, Referenten, Herausgebern, Buchgestaltern sowie Vorständen und nicht zuletzt der Suhrkamp/Insel-Verlag beigetragen haben. Ihnen allen möchte ich hiermit nach 35-jähriger Zusammenarbeit herzlich danken.

All dies ist jetzt rasch nachzuschlagen und kritisch wieder nachzulesen in der von Alexis Eideneier zusammengestellten aktualisierten Bibliografie, die alle Namen und Titelüberschriften bis zum Erscheinen des vorliegenden Jubiläumsbandes berücksichtigt. Sie ersetzt freilich nicht die geplante Chronik, in

der über Initialzündung und Forschungsergebnisse, über Resonanz und Rezeption unserer Bemühungen zu berichten sein wird. Aufgrund der Fülle von Aktivitäten, auf die die Marcel Proust Gesellschaft zu ihrer dann 40-jährigen Existenz wird zurückblicken können, ist für das Erscheinen des umfangreichen, illustrierten Chronikbandes kaum ein Datum so passend wie der 18. November 2022, an dem sich der Tod Marcel Prousts zum einhundertsten Mal jährt.

Zum Geleit dieser 30. Ausgabe von PROUSTIANA möchte ich auf einen bereits in unserer ersten Publikation zu »Werk und Wirkung« zitierten Satz aus Adornos *Kleinen Proust-Kommentaren* zurückgreifen, der anlässlich der Gründung der Marcel Proust Gesellschaft 1982 voller Hoffnung herangezogen wurde und nach einer 35-jährigen Publikationsgeschichte für einen bibliografischen Rückblick kaum geeigneter sein könnte:

Wie die Gesinnung seines Werkes die herkömmlichen Vorstellungen von Allgemeinem und Besonderem herausfordert und ästhetisch ernst macht mit der Lehre aus Hegels Logik, das Besondere sei das Allgemeine und umgekehrt, beides sei durcheinander vermittelt, so kristallisiert sich das Ganze, allem abstrakten Umriss abhold, aus den ineinandergewachsenen Einzeldarstellungen.

Veröffentlichungen der Marcel Proust Gesellschaft – vollständiges Register

- Giulia Agostini: Die andere Zeit – Maurice Blanchots Proust-Erfahrung. PROUSTIANA (XXIX) 2015, 11-33.
- Irene Albers: Proust und die Kunst der Photographie. In: Wolfram Nitsch/Rainer Zaiser (Hgg.): Marcel Proust und die Künste. Beiträge des Symposions »Proust und die Künste« in Köln 2002. Zwölfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2004, 205-239.
- Marcel Albert: *Fuga mundi*. Proust und das Mönchtum. PROUSTIANA (XXI) 2001, 155-204.
- Marcel Albert: Proust und die Bibel. Sur la lecture X. Köln: Marcel Proust Gesellschaft 2010.
- Mechthild Albert: Gespräche mit Swann – Konversation und immanente Poetik in *A la recherche du temps perdu*. In: Karl Hölz (Hg.): Marcel Proust. Sprache und Sprachen. Beiträge des Symposions »Sprache und Sprachen bei Marcel Proust« in Trier 1990. Sechste Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 1991, 118-133.
- Mechthild Albert: »Auf der Schwelle« – Intérieur und Außenwelt in *Les plaisirs et les jours*. In: Angelika Corbineau-Hoffmann (Hg.): Marcel Proust. Orte und Räume. Beiträge des Symposions »Marcel Proust – Orte und Räume« in Leipzig 2001. Elfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2003, 45-63.
- Anita Albus: Der gelbe und der blinde Fleck. In: Reiner Speck/Michael Maar (Hgg.): Marcel Proust. Zwischen Belle Époque und Moderne. Die Bibliotheca Proustiana Reiner Speck. Katalog zur Ausstellung im Museum für Kunst und Gewer-

- be Hamburg vom 9. Juli bis 29. August 1999. Frankfurt am Main: Suhrkamp 1999, S. 83-99.
- Herbert Asmodi: Landmarken. PROUSTIANA (XII/XIII) 1993, 51.
- Patrick Bahners: Die unausdeutbar schönen Worte sind herrlich wie der erste Tag. Die Marcel Proust Gesellschaft feiert in Köln Geburtstag. PROUSTIANA (XXII) 2003, 106-109.
- Patrick Bahners: Nationalhymnen der Wagnerliebe. PROUSTIANA (XXVII/XXVIII) 2013, 235-239.
- Patrick Bahners: Prousts Alexanderroman. PROUSTIANA (XXIX) 2015, 34-63.
- Mieke Bal: Akte des Schauens. Proust und die visuelle Kultur. In: Wolfram Nitsch/Rainer Zaiser (Hgg.): Marcel Proust und die Künste. Beiträge des Symposions »Proust und die Künste« in Köln 2002. Zwölfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2004, 90-111.
- Friedrich Balke: Zum poetischen Occasionalismus Marcel Prousts. PROUSTIANA (XX) 1998, 3-11.
- Alberto Beretta Anguissola: *Critique et écriture* – Portrait eines »Wiederkäuers«: der Kritiker. In: Dieter Ingenschay/Helmut Pfeiffer (Hgg.): Marcel Proust und die Kritik. Beiträge des Symposions »Proust und die Kritik« in Berlin 1996. Neunte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2000, 231-254.
- Walter Bruno Berg: L'art de la littérature ou littérature des arts? Zum Verhältnis literarischer und nicht-literarischer Ästhetik in *A la recherche du temps perdu*. In: Karl Hölz (Hg.): Marcel Proust. Sprache und Sprachen. Beiträge des Symposions »Sprache und Sprachen bei Marcel Proust« in Trier 1990. Sechste Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 1991, 151-170.
- Walter Bruno Berg: Vom Fegefeuer des Anderen zum Paradies

- des Eigenen: die Suche nach dem Stil und die Rolle des Pastiche bei Proust. In: Dieter Ingenschay/Helmut Pfeiffer (Hgg.): Marcel Proust und die Kritik. Beiträge des Symposions »Proust und die Kritik« in Berlin 1996. Neunte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2000, 11-37.
- Sophie Bertho: Proust und die Steine von Venedig. In: Angelika Corbineau-Hoffmann (Hg.): Marcel Proust. Orte und Räume. Beiträge des Symposions »Marcel Proust – Orte und Räume« in Leipzig 2001. Elfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2003, 179-200.
- Sophie Bertho: Die irdische Nahrung des Marcel Proust. PROUSTIANA (XXIV) 2006, 62-75.
- Mariolina Bongiovanni Bertini: Der verklarte Tod. Zu einigen Spuren Baudelaires in *Les plaisirs et les jours*. In: Luzius Keller (Hg.): Marcel Proust. Bezüge und Strukturen. Beiträge des Symposions »*Les plaisirs et les jours*« in Zürich 1987. Fünfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main: Insel 1987, 13-38.
- Julia Bertschik: Maske und Kleid als Zeichen der Zeit. Zu einem literarischen Motiv bei Proust, Rilke, Schnitzler, Hofmannsthal und Robert Walser. PROUSTIANA (XVIII/XIX) 1997, 3-12.
- Albrecht Betz: Proust und die Musik. PROUSTIANA (XVI/XVII) 1995, 3-7.
- Albrecht Betz: Kreuznach als Brücke. PROUSTIANA (XXV) 2007, 78-87.
- Roderich Billermann: Prousts (falsche) Palimpseste. PROUSTIANA (XXIII) 2005, 44-92.
- Roderich Billermann: Sprache, Selbst, Geschichte. Madame de Sévigné und der Duc de Saint-Simon in *À la recherche du temps perdu*. In: Patricia Oster/Karlheinz Stierle (Hgg.): Marcel Proust – Die Legende der Zeiten im Kunstwerk der

- Erinnerung. Beiträge des Symposions in Konstanz 2004. Dreizehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2007, 136-182.
- Edward Bizub: Adrien Proust und Paul Sollier: die unsichtbaren Mediziner der *Recherche*. In: Marc Föcking (Hg.): Marcel Proust und die Medizin. Beiträge des Symposions in Lübeck 2012. Sechzehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Berlin: Insel 2014, 14-32.
- Hans Blumenberg: Proust und Joyce. PROUSTIANA (VI/VII) 1988, 52-53.
- Peter Blumenthal: Zur Sprache Prousts. In: Reiner Speck (Hg.): Marcel Proust. Werk und Wirkung. Erste Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main: Insel 1982, 87-100.
- Peter Blumenthal: Gedankenführung bei Marcel Proust. In: Karl Hölz (Hg.): Marcel Proust. Sprache und Sprachen. Beiträge des Symposions »Sprache und Sprachen bei Marcel Proust« in Trier 1990. Sechste Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 1991, 66-83.
- Karl Heinz Bohrer: Poetische Erinnerung und der Krieg. In: Wolfram Nitsch/Jürgen Ritte (Hgg.): Marcel Proust und der Erste Weltkrieg. Beiträge des Symposions in Köln 2015. Sechzehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Berlin: Insel 2017, 11-29.
- Henri Bonnet: Die Niederlagen des Marcel Proust. In: Edgar Mass/Volker Roloff (Hgg.): Marcel Proust. Lesen und Schreiben. Zweite Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main: Insel 1983, 137-149.
- Gertrud Bosch/Gerhard Bosch: Madame Proust, eine pathogene Mutter? PROUSTIANA (XX) 1998, 34-39.
- Malcolm Bowie: Proust und die Psychoanalyse. In: Dieter Ingenschay/Helmut Pfeiffer (Hgg.): Marcel Proust und die Kritik. Beiträge des Symposions »Proust und die Kritik« in

- Berlin 1996. Neunte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2000, 171-186.
- Momme Brodersen: George Pistorius: Marcel Proust und Deutschland. PROUSTIANA (XXIII) 2005, 222-225.
- Bernard Brun: Warum Marcel Prousts Roman neu herausgegeben? In: Edgar Mass/Volker Roloff (Hgg.): Marcel Proust. Lesen und Schreiben. Zweite Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main: Insel 1983, 124-136.
- Dagmar Bruss: Marcel Proust als Theoretiker des Begehrens. Zwischen Freud'schem Narzissmus und Proust'schem *désir*. In: Marc Föcking (Hg.): Marcel Proust und die Medizin. Beiträge des Symposions in Lübeck 2012. Sechzehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Berlin: Insel 2014, 205-229.
- Philippe Cantraine: Die Korrespondenz. In: Reiner Speck (Hg.): Marcel Proust. Werk und Wirkung. Erste Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main: Insel 1982, 188-197.
- Hans J. Carstens: Thomas Hardy liest Marcel Proust – Marcel Proust liest Thomas Hardy. PROUSTIANA (XXVI) 2010, 26-47.
- Philippe Chardin: *Aristoteles dixit*: Der Rekurs auf philosophische Autoritäten in Marcel Prousts Correspondance. In: Jürgen Ritte/Reiner Speck (Hgg.): *Cher ami ... Votre Marcel Proust*. Marcel Proust im Spiegel seiner Korrespondenz. Briefe und Autographen aus der Bibliotheca Proustiana Reiner Speck. Köln: Snoek 2009, S. 59-71.
- Philippe Chardin: Spuren einiger großer europäischer Romane im Schlussteil von Marcel Prousts *Auf der Suche nach der verlorenen Zeit*. PROUSTIANA (XXVI) 2010, 95-102.
- Philippe Chardin: »Die Unmenschlichkeit hat ihre besten Zeiten noch vor sich.« Bilder vom Ersten Weltkrieg bei Proust und Karl Kraus. In: Wolfram Nitsch/Jürgen Ritte (Hgg.):

- Marcel Proust und der Erste Weltkrieg. Beiträge des Symposions in Köln 2015. Sechzehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Berlin: Insel 2017, 160-180.
- Matei Chihaia: Proust schreibt Ruskin. Zur Poetik der Nachahmung in *Pastiches et Mélanges* und *À la recherche du temps perdu*. In: Wolfram Nitsch/Rainer Zaiser (Hgg.): Marcel Proust – Die Legende der Zeiten. Beiträge des Symposions »Proust und die Künste« in Köln 2002. Zwölfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2004, 150-204.
- Matei Chihaia: Moderne Lebenswelt im Zeichen der Technik. In: Patricia Oster/Karlheinz Stierle (Hgg.): Marcel Proust – Die Legende der Zeiten im Kunstwerk der Erinnerung. Beiträge des Symposions in Konstanz 2004. Dreizehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2007, 249-266.
- Matei Chihaia: Zur Poetik der Namenliste: Paradigma und Projektion. PROUSTIANA (XXV) 2007, 25-42.
- Matei Chihaia: Promovieren über Proust. 100 akademische Versuche. Köln: Marcel Proust Gesellschaft 2010.
- Francis Claudon: Hier wird Raum zur Zeit. In: Angelika Corbineau-Hoffmann (Hg.): Marcel Proust. Orte und Räume. Beiträge des Symposions »Marcel Proust – Orte und Räume« in Leipzig 2001. Elfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2003, 121-137.
- Antoine Compagnon: Die »danse contre seins«. In: Rainer Warning (Hg.): Marcel Proust. Schreiben ohne Ende. Beiträge des Symposions »Schreiben ohne Ende. Prousts »Recherche« im Spiegel ihrer textkritischen Aufarbeitung« in München 1992. Siebte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 1994, 109-128.
- Antoine Compagnon: Prousts Rehabilitation durch die Avantgarde. In: Dieter Ingenschay/Helmut Pfeiffer (Hgg.): Marcel

Proust und die Kritik. Beiträge des Symposions »Proust und die Kritik« in Berlin 1996. Neunte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2000, 152-170.

Antoine Compagnon: Proust und die Legende der Zeiten. In: Patricia Oster/Karlheinz Stierle (Hgg.): Marcel Proust – Die Legende der Zeiten im Kunstwerk der Erinnerung. Beiträge des Symposions in Konstanz 2004. Dreizehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2007, 267-285.

Angelika Corbineau-Hoffmann: La voix (voie) de la petite phrase. Über die Sprache der Musik bei Marcel Proust. In: Karl Hölz (Hg.): Marcel Proust. Sprache und Sprachen. Beiträge des Symposions »Sprache und Sprachen bei Marcel Proust« in Trier 1990. Sechste Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 1991, 171-191.

Angelika Corbineau-Hoffmann: Reflexionen über Räume der *Recherche*. In: Angelika Corbineau-Hoffmann (Hg.): Marcel Proust. Orte und Räume. Beiträge des Symposions »Marcel Proust – Orte und Räume« in Leipzig 2001. Elfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2003, 7-22.

Angelika Corbineau-Hoffmann: Marcel Prousts Topographia Veneziana: Der Raum als (Ré-)Écriture. In: Angelika Corbineau-Hoffmann (Hg.): Marcel Proust. Orte und Räume. Beiträge des Symposions »Marcel Proust – Orte und Räume« in Leipzig 2001. Elfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2003, 201-219.

Angelika Corbineau-Hoffmann: Entsprechungen – Baudelaire, Wagner, Monet und Proust oder: Das serielle Prinzip. In: Patricia Oster/Karlheinz Stierle (Hgg.): Marcel Proust – Die Legende der Zeiten im Kunstwerk der Erinnerung. Beiträge

des Symposions in Konstanz 2004. Dreizehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 2007, 223-248.

Angelika Corbineau-Hoffmann: Modell(-)Musik oder: Die Fügungen des Fragmentarischen. Über Proust und Beethoven. In: Albert Gier (Hg.): Marcel Proust und die Musik. Beiträge des Symposions in Wien 2009. Fünfte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Berlin: Insel 2012, 61-86.

Angelika Corbineau-Hoffmann: Der Charme des Anfangs. *Combray* und seine Spuren in Marcel Prousts *A la Recherche du temps perdu*. Sur la lecture XII. Köln: Marcel Proust Gesellschaft 2017.

Jürgen Court: Marcel Proust, die *Recherche* und der Sport. PROUSTIANA (XII/XIII) 1993, 14-34.

Inge Crosman Wimmers: Die Rolle der Gefühle in *A la recherche du temps perdu*. In: Ursula Link-Heer/Volker Roloff (Hgg.): Marcel Proust und die Philosophie. Beiträge des Symposions »Proust und die Philosophie« in Bonn 1994. Achte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 1997, 45-69.

Inge Crosman Wimmers: Emotionale Erinnerung als narrative Matrix in *A la recherche du temps perdu*: Prousts Antizipation neurowissenschaftlicher Erkenntnisse. In: Marc Föcking (Hg.): Marcel Proust und die Medizin. Beiträge des Symposions in Lübeck 2012. Sechzehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Berlin: Insel 2014, 69-88.

Lucien Dällenbach: Rochengeschichte. Von Chardins »*Raie*« zu Prousts »*Cris de Paris*«. In: Rainer Warning (Hg.): Marcel Proust. Schreiben ohne Ende. Beiträge des Symposions »Schreiben ohne Ende. Prousts »*Recherche*« im Spiegel ihrer textkritischen Aufarbeitung« in München 1992. Siebte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 1994, 168-178.

- Vincent Descombes: Der Schriftsteller als Übersetzer. In: Ursula Link-Heer/Volker Roloff (Hgg.): Marcel Proust und die Philosophie. Beiträge des Symposions »Proust und die Philosophie« in Bonn 1994. Achte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Frankfurt am Main und Leipzig: Insel 1997, 70-84.
- Pia Claudia Doering: Transformationen klassischer Konversation: Sévigné-Referenzen in Prousts *Correspondance*. In: Karin Westerwelle (Hg.): Marcel Proust und die Korrespondenz. Beiträge des Symposions in Münster 2007. Vierzehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Berlin: Insel 2010, 123-142.
- Jörg Dünne: Nacht über Paris. Krieg und Katastrophenlandschaft bei Proust und Céline. In: Wolfram Nitsch/Jürgen Ritte (Hgg.): Marcel Proust und der Erste Weltkrieg. Beiträge des Symposions in Köln 2015. Sechzehnte Publikation der Marcel Proust Gesellschaft. Berlin: Insel 2017, 30-50.
- Klaus Dürrschmid: Zur Sensorik von Madeleines und Tee. PROUSTIANA (XXIV) 2006, 76-95.
- Alexis Eideneier: Zwischen *adoration perpétuelle* und *terra incognita*. Über Albertine, die Unnabbare. PROUSTIANA (VIII/IX) 1991, 48-51.
- Alexis Eideneier: Proust in Griechenland. PROUSTIANA (VIII/IX) 1991, 59.
- Alexis Eideneier: Marcel Prousts Reisen nach Venedig. PROUSTIANA (X/XI) 1992, 50-58.
- Alexis Eideneier: Zärtliche Rechenschaft. Zu einigen wiederkehrenden Motiven in Prousts Briefwechsel mit der Mutter. PROUSTIANA (XIV/XV) 1994, 17-22.
- Alexis Eideneier: Der Duft von Prinzessinnen. Zur Psychologie der unglücklichen Begegnungen zwischen Marthe Princesse Bibesco und Marcel Proust. PROUSTIANA (XIV/XV) 1994, 27-30.
- Alexis Eideneier: » ... *das endlos = gezielte Zeug*«. Zur Proust-